

Finanzierung des MBA-Studiums

Möglichkeiten der Finanzierung

Eigenfinanzierung

Bei der Eigenfinanzierung tragen die Studierenden die Studiengebühren selbst.

Finanzierung durch Arbeitgeber

Viele Arbeitgeber stehen einer Unterstützung von Fortbildungsmaßnahmen grundsätzlich offen gegenüber. Grundsätzlich hierbei anzumerken, dass Arbeitgeber bei der Förderung von Studiengängen Kriterien wie Akkreditierung, Internationalität und die Qualität der Lehrenden berücksichtigen. Studiengänge die den Lehrgangsteilnehmern eine Spezialisierung ermöglichen, werden eher gefördert als allgemeine Studienrichtungen. Die Nutzenstiftung für das Unternehmen steht hier im Vordergrund.

Wenn der Arbeitgeber in die Finanzierung eingebunden wird und (anteilig) Kosten des Studiums übernimmt, erwartet er, dass er nach Abschluss des Studiums von den gewonnenen Erkenntnissen profitieren kann und der Absolvent das Arbeitsverhältnis bei ihm fortsetzt.

Steuerliche Absetzbarkeit von Studiengebühren

Aufwendungen für die erstmalige Berufsausbildung oder für ein Erststudium, das zugleich eine Erstausbildung vermittelt, sind nach aktueller Gesetzeslage als Sonderausgaben bis zu einem Betrag von EUR 4.000,00 (EUR 6.000,00 ab 2012) abzugsfähig. Ist einer Berufsausbildung oder einem Studium eine abgeschlossene erstmalige Berufsausbildung oder ein abgeschlossenes Erststudium vorausgegangen, liegen dagegen unbeschränkt abzugsfähige Werbungskosten oder Betriebsausgaben vor, wenn die Aufwendungen (Studiengebühren, Fahrtkosten, usw.) im Zusammenhang mit späteren Einnahmen stehen. Des Weiteren liegen Werbungskosten vor, wenn die Berufsausbildung oder das Erststudium im Rahmen eines Dienstverhältnisses (Ausbildungsdienstverhältnis) stattfindet.

Weitere Informationen kann Ihnen ein Steuerberater oder das für Sie zuständige Finanzamt geben.

Bildungskredit - Bankkredit

Manche Kreditinstitute bieten einen sogenannten Bildungskredit an. Dieser wird in der Regel unabhängig vom Einkommen und der Vermögenssituation ausgezahlt. Bei einer Laufzeit von bis zu sechs Jahren können sich Studierende monatliche Raten bis zu einem Gesamtbetrag von 25.000 Euro auszahlen lassen. Sehr häufig sind es die örtlichen Sparkassen, die den Bildungskredit anbieten.

Bildungsprämie

Eine einmalige Unterstützung von bis zu 500 Euro bietet die „Bildungsprämie“. Sie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds gefördert. Ausführliche Informationen finden Sie unter www.bildungspraemie.info.

Aufstiegsstipendium

Zielgruppe des [Aufstiegsstipendiums](#) sind qualifizierte Praktiker mit besonders erfolgreich absolvierter Berufsausbildung und mindestens zwei Jahren Berufserfahrung, die ein berufsbegleitendes Erststudium absolvieren möchten. Nach einem erfolgreich durchlaufenen Auswahlverfahren ist eine Förderung von bis zu 1.700 Euro jährlich möglich.

Finanzierung durch Stipendien

Eine Möglichkeit der Studienfinanzierung ist ein Stipendium. Stipendien werden von einer Vielzahl von Organisationen vergeben – vor allem voran vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD).

Der [DAAD](#) bietet auf seiner Homepage eine Datenbank zu den eigenen Fördermöglichkeiten sowie denen anderer Organisationen zur Unterstützung von Studium, Forschung oder Lehre im Ausland.

Begabtenförderung

[Die Stiftung Begabtenförderung](#) fördert besonders erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen einer Berufsausbildung. Beruflich Begabten sollen zusätzliche Perspektiven durch ein Studium eröffnet werden sowie die Durchlässigkeit zwischen beruflicher und akademischer Ausbildung erhöht werden. Die Förderung bei berufsbegleitenden Studiengängen beträgt innerhalb eines Kalenderjahres 2.000 Euro.

Festo Bildungsfonds (berufsbegleitende Studiengänge)

Der Festo Bildungsfonds ist eine gelungene Synthese für die berufsorientierte und effiziente Qualifizierung auf Basis einer einkommensabhängigen Studienfinanzierung. Durch die Zusammenarbeit mit den Netzwerkpartnern können interessante Veranstaltungen (z.B. Exkursionen oder Diskussionsrunden) besucht und dadurch ein persönliches Netzwerk aufgebaut werden. Des Weiteren gibt es die Möglichkeit, sich durch hochwertige Angebote (z.B. Präsentationsseminare, Projektmanagementkurse oder Workshops zur strategiegeleiteten Produktentwicklung) kostenlos zusätzlich berufsorientiert zu qualifizieren, ganz im Sinne eines Stipendiums für Qualifikation.

Für eine Studienfinanzierung aus dem [Festo Bildungsfonds](#) können Sie sich bewerben, wenn Sie im technischen oder ingenieurwissenschaftlichen Bereich studieren. Der Bildungsfonds fördert Sie mit bis zu 2.000 Euro pro Monat über maximal 48 Monate für Lebenshaltungskosten und Studiengebühren.

Deutsche Bildung AG

Die [Studienförderung](#) der Deutschen Bildung ist eine Kombination aus finanzieller und inhaltlicher Unterstützung. Sie richtet sich unabhängig von der finanziellen Situation an motivierte Studierende aller Fachrichtungen. Die Studienförderung beträgt monatlich zwischen 100 bis 1.000 Euro.

Reemtsma Begabtenförderungswerk

Das [Reemtsma Begabtenförderungswerk](#) vergibt Stipendien an begabte Studierende, deren Familien ihr Studium nicht oder nur sehr begrenzt unterstützen können. Sie erhalten eine monatliche Förderung von 155 Euro, bei abgeschlossener Berufsausbildung 130 Euro.

EKK-Bildungskredit

Die [Evangelische Kreditgenossenschaft](#) gewährt berufsbegleitend Studierenden Kredite in Höhe von 5.000 bis 35.000 Euro – bei einer Auszahlung von maximal 500 Euro pro Monat. Für die Rückzahlung gilt ein Festzinssatz für eine Dauer von max. 15 Jahren.

KfW-Studienkredit

Der KfW-Studienkredit zählt zu den bekanntesten und am häufigsten abgeschlossenen Studienfinanzierungsangeboten in Deutschland (Quelle: CHE Studienkredit Test 2012). Der KfW-Studienkredit dient Studierenden zur Finanzierung ihres Lebensunterhalts während des Erststudiums. Antragsberechtigt sind volljährige Studierende, die an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule in Deutschland immatrikuliert sind und zum Zeitpunkt der Antragstellung noch über keinen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss verfügen. Ausführliche Informationen finden Sie unter: studienkredit.kfw.de